

# Seit einem Vierteljahrhundert in Bewegung

An diesem Mittwoch vor genau 25 Jahren wurde der Verein Gym and Dance Mühlacker gegründet. In seiner relativ jungen Geschichte hat sich der Club, der heute knapp 1000 Mitglieder zählt und Menschen aller Altersklassen zum Sporttreiben animiert, stetig weiterentwickelt.

VON LUKAS HUBER

**MÜHLACKER.** Der Verein Gym and Dance Mühlacker ist in der städtischen Vereinslandschaft zwar noch relativ jung, hat allerdings schon viele Menschen bewegt. An diesem Mittwoch vor genau 25 Jahren ist er gegründet worden. Die heutige Sport-Bereichsleiterin Sabine Lindauer erinnert sich noch gut an den 27. April 1997: Damals hätten sich rund 30 Menschen getroffen, die Interesse daran gehabt hätten, der Ausübung ihres Lieblingssports „einen offiziellen Rahmen“ zu geben. Heute bewegt der Verein mit Hilfe von 19 Trainern Menschen im Alter von 1,5 bis 86 Jahren – und das an 54 Stunden pro Woche.

## „Angebot war damals etwas spärlich.“

„Das Angebot an Aerobic, Jazzdance, Gymnastik allgemein war damals in Mühlacker und Umgebung noch etwas spärlich und als private Gruppe hätte man keinerlei Möglichkeit, an Hallenplätze zu kommen“, berichtet Lindauer. Der damalige Chef des Schul- und Sportamts habe deshalb empfohlen, einen Verein zu gründen – und tatsächlich hätten sich die nötigen sieben Personen dafür gefunden. Unterstützung gab es für das Vorhaben auch vom Turngau Pforzheim/Enz, dessen früherer Vorsitzender Klaus Pfeiffer an der Gründungsversammlung beratend zur Seite stand.

Den ersten Auftritt unter dem Namen Gym and Dance gab es einige Zeit später im Umlandbau, als die Volkshochschule ein Jubiläum feierte. Viele weitere folgten. Gute Tanzaufritte seien schon immer gefragt gewesen, und so absolvierten die Gym-and-Dance-Mitglieder seit je her Gastaufritte bei anderen Vereinen – aber auch beim Deutschen Turnfest 1998 in München und vier Jahre später in Hamburg. Bereits im

September 1998 gingen die ersten Kindergruppen an den Start. „Schön ist, dass einige der damaligen Kinder heute wieder bei uns sind beziehungsweise deren Kinder heute bei uns tanzen und turnen“, spricht Sabine Lindauer von einer starken Bindung der Mitglieder zum Verein, der viel Wert auf die Nachwuchsförderung legt: In diesem Bereich sei es den Verantwortlichen wichtig, dass die Kinder in einer sinnvollen Weise bewegt werden. „Der Leistungsgedanke liegt uns fern, wir möchten den Kids die Freude an der Bewegung erhalten beziehungsweise neu zeigen.“

Sein Angebot hat der Verein in den vergangenen 25 Jahren stetig an die Gegebenheiten angepasst. In jüngster Vergangenheit habe sich die Gesellschaft beispielsweise insofern gewandelt, dass viele sich nicht mehr dauerhaft halten wollten, erklärt die Bereichsleiterin. Deshalb habe man inzwischen ein Kursystem eingeführt. Heißt: Man muss, um das Angebot von Gym and Dance zu nutzen, nicht unbedingt Teil des Vereins werden. „Das Kursystem soll ausgebaut werden, so dass jeder die Möglichkeit hat, bei uns reinzuschneppern, ohne sich verbindlich anmelden zu müssen.“

## Neue Wege in der Krise.

Obwohl sich die Vereinslandschaft im Wandel befindet und die Bereitschaft für das Ehrenamt in der breiten Masse schwächer, hat Gym and Dance über die meiste Zeit der 25-jährigen Geschichte steigende Mitgliederzahlen verzeichnet. Anfang 2020 seien es über 1000 gewesen, dann habe jedoch die Pandemie für einen Knick gesorgt, berichtet Lindauer von derzeit 950 Mitgliedern. Dass der Verein dennoch relativ gut durch die Krise gekommen ist, lag auch an der Kreativität der Verantwortlichen. In den Zeiten der Corona-Beschränkungen ging



Gym-and-Dance-Gruppen sind schon auf vielen Bühnen aufgetreten.

Fotos: Archiv

man neue Wege, so wurden etwa viele Kurse virtuell angeboten, manche auch draußen an der frischen Luft.

## Lockdowns haben Spuren hinterlassen.

Trotzdem: Die Lockdowns haben laut der Funktionärin bei den Menschen im Verein sowohl seelisch als auch körperlich Spuren hinterlassen. Vor allem bei den Älteren spüre man es mehr als deutlich, und die Defizite müssten erst wieder aufgearbeitet werden. Dabei will der Gym-and-Dance-Verein helfen, der zum Beispiel genau für diese Zielgruppe einen ganz neuen Kurs ins Leben gerufen hat. Er richtet sich an Senioren, denen schon seit längerer Zeit die Bewegung fehlt. Weitere Projekte wie „Sport in der Schwangerschaft“ oder eine inklusive Zusammenarbeit mit dem Kindergarten Villa Emrich seien ebenso geplant.

Auf die Sportkurse will sich der Gym and Dance e.V. auch im Jubiläumsjahr fokussie-

ren, weshalb auch keine große Feier geplant ist. An diesem Samstag ist dagegen in der Einzelsporthalle ein sportliches Spektakel geboten: Der Turngau Neckar-Enz lädt ab 16.30 Uhr zum Neckar-Enz-Cup, den der Jubiläums-Verein ausrichtet. Insgesamt sind laut einer Mitteilung 22 Gruppen mit über 200 Akteuren am Start. Eine davon ist die hiesige Formation „Danceation“, die einen Auftritt auf der Showbühne hinlegen wird. Diese steht unter dem Motto „Präsentiert euch! Traut euch! Habt Spaß!“ und soll eine Plattform für alle Arten von Vorführungen bieten. „Es gibt keine Vorgaben und kein Reglement, alles ist erlaubt, hier können sich Vereinsgruppen präsentieren, Alter spielt keine Rolle“, heißt es in der Ankündigung des Turngaus.

→ Informationen zum Kursangebot des Gym and Dance e.V. gibt es im Internet unter [www.gymanddance.de](http://www.gymanddance.de).



Der Verein Gym and Dance bringt sowohl den Nachwuchs in Bewegung...



...als auch ältere Menschen – hier mit Sport-Bereichsleiterin Sabine Lindauer.



Bei der Sportgala des Turngau Neckar-Enz vor fünf Jahren ist viel los.



Höhepunkt im Jahreskalender: die Skiausfahrt des Mühlacker Vereins.